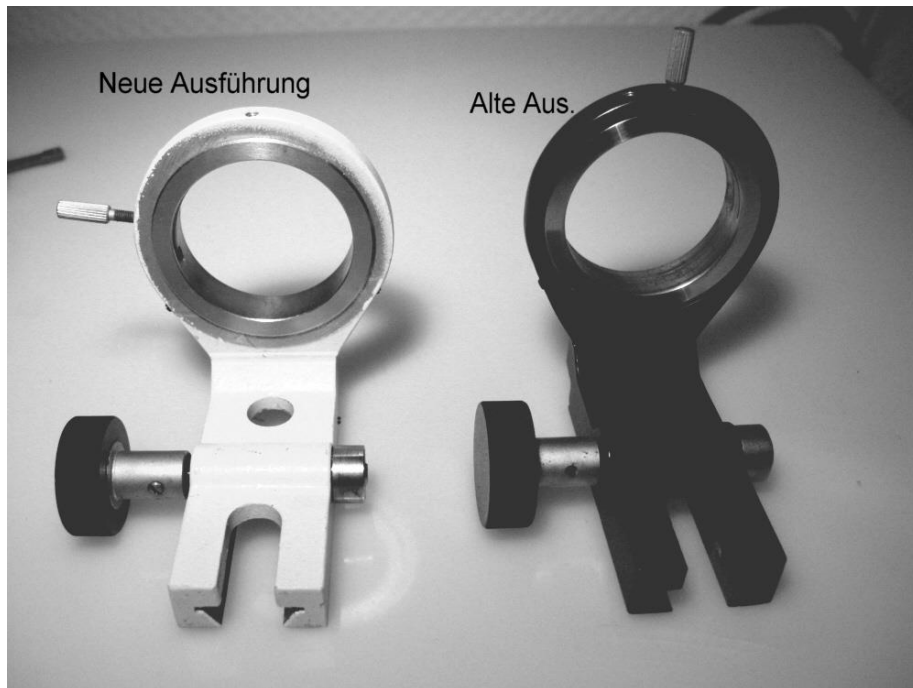
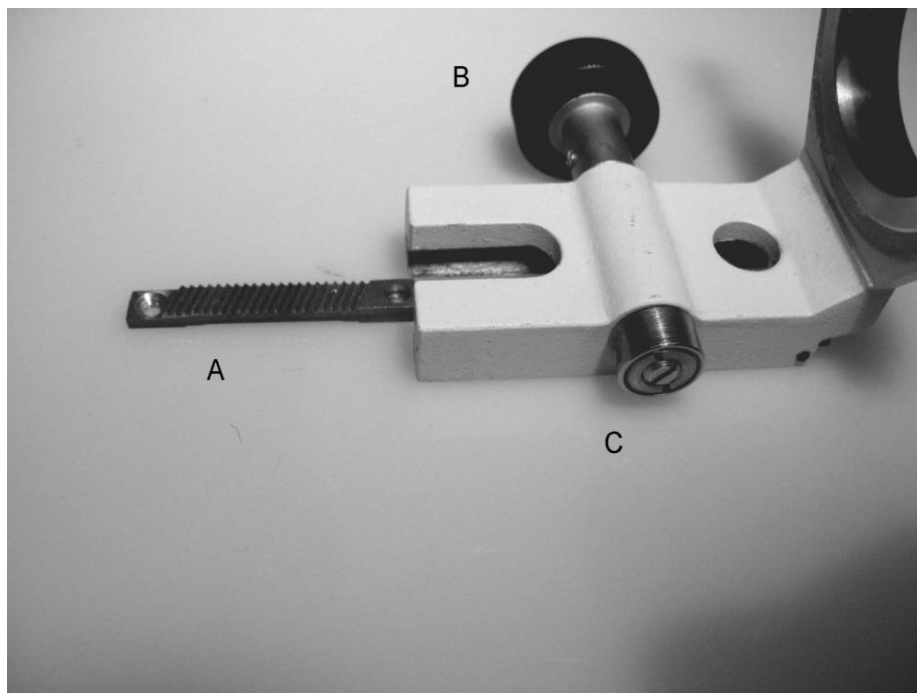


# Justierung des Kondensors



Unterschiedliche Formen des Halters



- A Zahnstange des Kondensortriebes (bei neuen Modellen aus Kunststoff)
- B Höhenverstellung des Kondensors
- C Einstellung für die Gängigkeit des Triebes

Die Zentrierung der Kondensoren ist allgemein etwas frickelig :-(  
Als erstes muss man die Kontermutter der Kondensorhalterung (Hülse) etwas lockern.

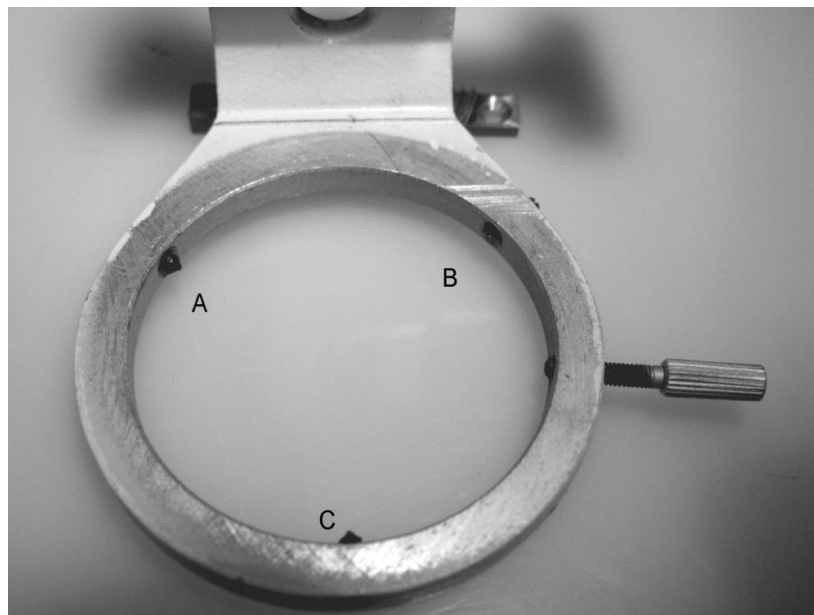


Wenn die richtig festsetzt, braucht man einen Hakenschlüssel! Man kann einen vom Fahrrad nehmen und schleift die Vorderkante solange ab, bis der Haken schmal genug ist (ca. 1mm).

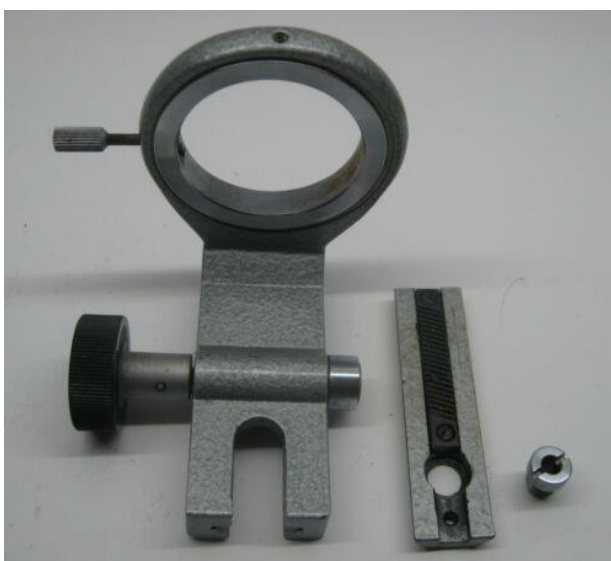


Fahrradwerkzeug umgebaut

Die Einstellung mit einem Geradetubus ist etwas einfacher, mit dem Monotubus gehts aber auch.  
 Zuerst die Blende zuziehen und die Tubushöhe so einstellen, dass man im Tubus die Blende (ohne Okular!) sehen kann.  
 Dann mit den drei Madenschrauben (A, B und C) am Kondensorhalter die Hülse so zentrieren, dass die Öffnung der Blende genau in der Mitte vom Sichtfeld ist; die Halteschraube (rechts im Bild) muss dabei ganz gelöst werden.



Den Kondensator dabei mit der Hand festhalten, sonst fällt er aus der Hülse. Achtung! da das Mikro die Seiten umkehrt, wandert die Blende in die Richtung, in die die Schraube REINGedreht wird!! Madenschrauben nicht zu fest ziehen sonst lässt sich der Kondensator nicht mehr in der Hülse drehen. Anschließend die Mutter der Hülse wieder handwarm anziehen; fertig.



Komplette Ansicht: links der Halter, in der Mitte die Schwalbenschwanz-Schiene mit Aufnahme für die Zahnstange, rechts die Befestigungs-Hohlschraube (in die Bohrung wird der Spiegel eingesteckt).